

Pressemitteilung



Karl Kurz: Ein Mann der ersten Stunde

Über 50 Jahre Kurz Karkassenhandel

Landau, 01.03.2006 Umweltgerecht. International. Flexibel. Kompetent. Und schnell: Seit über 50 Jahren steht Kurz Karkassenhandel für die professionelle Altreifenentsorgung. Mit dem schnellen Ausbau von der Entsorgung bis hin zum umweltbewussten Recycling ist Karl Kurz Vorbild für die Branche und setzte „Meilensteine“.

Im Jahre 1955 eröffnete der schwäbische Unternehmer das erste Reifenhandelsgeschäft in Echterdingen bei Stuttgart – seine Firma ist Europas ältestes Handelsunternehmen für Karkassen und Gebrauchtreifen. Karl Kurz ist somit in seiner Branche ein Mann der ersten Stunde. Und auch heute noch zählt er mit seinem Know-how zu den wichtigsten Ansprechpartnern im Bereich Altreifenentsorgung.

Schon früh erkannte der Unternehmer das Potential der sachgemäßen Entsorgung von Altreifen und die zunehmende Bedeutung von Recycling. Ständig verbesserte er die Verfahren und setzte auf innovative Technologien, um eine ökologische Entsorgung zu gewährleisten.

Zusätzlich gründete Karl Kurz Niederlassungen in Europa und Afrika und erhöhte dadurch seine Fachkenntnis auf den Märkten dieser Welt.

Bei all seinem Schaffen, ist das Thema ökologische Entsorgung mit sein wichtigstes Hauptanliegen. Um den Umweltschutz weiter zu stärken und voranzutreiben, gründete Karl Kurz 2003 als eines der ersten Mitglieder die Arbeitsgemeinschaft ZARE – eine Arbeitsgruppe des Bundesverbands Reifenhandel und Vulkaniseur-Handwerk e.V. Das Hauptanliegen von ZARE ist es, den Fachhandel für die umweltgerechte Entsorgung von Altreifen durch zertifizierte Unternehmen zu sensibilisieren.

Gerade in den letzten Jahren gewann die professionelle Entsorgung enorm an Bedeutung, da heutzutage jährlich um 700.000 Tonnen Altreifen in Deutschland anfallen. Und auch das gestiegene Umweltbewusstsein der Autofahrer fordert die Unternehmen zunehmend.

Vorbildlich erfüllt Kurz Karkassenhandel 100% die Richtlinien einer professionellen Altreifenentsorgung und trägt damit zum Schutz unserer Umwelt bei. Mit Sitz in Landau ist das Unternehmen eines der größten Altreifenentsorgungs-Anlagen in Europa. Hauptbetätigungsfeld der Firma ist neben der Altreifenentsorgung und -recycling der Import/Export für PKW und LKW-Neureifen, in internationaler Zusammenarbeit mit namhaften Markenanbietern.